

# “DON'T STOP US NOW!” Wir sind wieder im Flow!

## **Skikurs, Bobfahren, Eislaufen, Fasching, Projekte, Frühlingsgefühle – der totale Flow-Zustand!**

Ein Online-Lexikon definiert den Flow-Zustand wie folgt: *Bestimmtes positives emotionales Erleben bei einer Tätigkeit, das dadurch charakterisiert ist, dass eine Person ganz auf ihr Tun konzentriert ist und darin aufgeht, sich selbst vergisst, das Zeitgefühl weitgehend verloren ist.*

Rückblickend hat sich die Zeit seit den Semesterferien so angefühlt. Es ging richtig viel weiter, Aufwind war zu spüren und die berühmten Stolpersteine ließen sich dadurch leichter als sonst beseitigen.

## **„Weil Schifoan is des leiwaundste wos ma sich nur vurstelln kann!“**

Allen Befürchtungen zum Trotz gab es heuer wieder einen Skikurs der zweiten und dritten Klassen. Die Erzählungen lassen den zu Hausegebliebenen das

Wasser im Mund zusammenfließen. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite, die Pisten waren perfekt präpariert und die Kids hatten Freude am Sport. Am besten Sie sehen selbst und besuchen unsere Homepage. Dort finden Sie großartige Bilder von der Wintersportwoche in Gosau.

## **„Die fünfte Jahreszeit hielt Einzug in der MS Ternberg!“**

Spartaner, Schlümpfe, Tiere, SchülerInnen der Hogwarts-Schule für Hexerei und Zauberei, Geister, Emojis, Diebe, Sportler und viele weitere lustige Maskierungen machten die Mittelschule Ternberg einen Vormittag lange zum Nabel der Faschingswelt in Ternberg. Aufgepeppt wurde der gemeinsame Faschingsdienstag in der Aula durch eine kleine Faschingschallenge, bei der die Klassen gegeneinander in verschiedenen Spielen antraten. Die Kostüme wurden prämiert und das

ganze Haus erhielt Faschingskräpfen. Für einen Vormittag durfte in der Aula gemeinsam getobt, getanzt, gespielt, gezaubert und gelacht werden. *„Don't stop us now. We feel alive, and the world we'll turn it inside out, yeah ... cause we having a good time!“*

Dieser lustige und gemeinsame Faschingsdienstag gehört nächstes Jahr unbedingt wiederholt.

Diese gemeinsamen Erlebnisse fördern den am Beginn besprochenen Flow-Zustand immens. Dieser Umstand setzt Energie und Kreativität frei. Am Programm standen zwei sportliche Besuche am Eislaufplatz, Bobfahren, ein Selbstverteidigungskurs in der 4. Klasse, ein Malwettbewerb, das Sezieren von Schweineherzen in der 4. Klasse in Biologie, ein Filmprojekt in Religion und so weiter...

## **„Genießen für den guten Zweck“ – Die gelungene Fastenaktion an unserer Schule!**

Koordiniert durch unsere Religionslehrerin Ursula Einheller organisierten im März die 3. und 4. Klasse ein selbst gespendetes Aufstrich- und Kuchenbuffet in den großen Pausen im März. Die großartige Zusammenarbeit der beiden Klassen inkl. Frau Andreatta u. Frau Vorderwinkler erbrachten einen Spendenerlös von 580 Euro, welcher an das Hilfswerk *ORA international* gespendet wurde. Eine super Sache! Das Buffet in der großen Jausenpause erfreute sich bei SchülerInnen und Lehrkräften größter Beliebtheit.

### **„Schule wird aktiv ein Ort zum Wohlfühlen!“**

Eine angenehme Lernumgebung ist für SchülerInnen von großer Bedeutung. Lernerfolge werden unterstützt durch die Bereitstellung von Lernorten die konzentriertes, ungestörtes und gemütliches Lernen ermöglichen. Die Schulhausgestaltung an unserer Mittelschule hat sich diese Anforderungen als Ziel gesetzt. Mit den beiden errichteten Lernlounges in der Aula und im ersten Stock wird unsere Schule den

Anforderungen an die Lernumgebung ein Stück mehr gerecht.

### **“Aha-hätt i ned gwusst Wissen!”**

Zum Schluss ein Kurzbeitrag aus der Geographie. Ganz im Sinne von: „Host du gwusst, dass...“ der diesjährige Saharastaub tatsächlich magnetisch ist? Der Sahara-Staub, welcher uns im Frühjahr dreckige Autos, verstaubte Fensterbänke und „Blutschnee“ bescherte stammt ursprünglich aus Marokko und Algerien. Der Staub aus der Region südwestlich des Atlasgebirges beinhaltet einen hohen Anteil an Eisenpartikel, welche den Staub rostrot färben und ihm magnetische Eigenschaften ermöglichen. Dieser Umstand lässt sich mit einem starken Magneten überprüfen. Es steckt dahinter also kein Hexenwerk 😊. Sahara-Staub wird im Norden Afrikas durch starke Winde aufgewirbelt und durch großräumige Luftströmungen über weite Strecken verfrachtet. Dieses Phänomen kommt

grundsätzlich jährlich vor, doch aufgrund der verschiedenen Ursprungsorte des Staubes besitzt er nicht jedes Mal diese intensive Rostfarbe und die magnetischen Eigenschaften.

Sollte nun einmal kein passender Gesprächseinstieg parat sein, können Sie nun mit dieser Info ihren gegenüber zum Staunen bringen. Ausgezeichnet!

### **„Don’t stop us now!“**

In diesem Sinne wünschen wir der gesamten Schulgemeinschaft ein alltägliches und doch rätselhaftes Wochenende sowie schöne Osterferien!

Bis bald!

**PS:** Ein Rätsel aus der Feder von J.R.R Tolkien:

*„Etwas, das alles und jeden verschlingt: Baum, der rauscht, Vogel, der singt, frisst Eisen, zermalmt den härtesten Stein, zerbeißt jedes Schwert, zerbricht jeden Schrein, schlägt Könige nieder, schleift ihren Palast, trägt mächtigen Fels fort als leicht Last.“*

Lösung finden Sie in der Fußnote<sup>1</sup> auf Seite 1.

<sup>1</sup> Die Zeit